

FRAGENBOGEN für Wohnungswerber

Personalien des Wohnungswerbers:

Vers. Nummer: _____

Familien- u. Vorname: _____ Geb. Datum: _____

Derzeitige Anschrift: _____

Familienstand: _____ Tel.Nr.: _____

Mail: _____

Anzahl der Personen, welche die Wohnung beziehen möchten: Erwachsene: _____ Kinder: _____

Derzeitige Wohnung:

- Mietwohnung
- Privatwohnung
- Untermiete
- bei den Eltern
- Sonstiges _____
- Wohnungsgröße derzeit: _____ m²

Gewünschte Wohnung:

- LAWOG
- STYRIA
- ISG
- Lebensräume
- egal
- Mietwohnung** **Mietkauf**
- Wohnungsgröße: _____ m²

Mein Ansuchen ist:

- sehr dringend
- dringend
- weniger dringend
- dzt. nicht dringend

Sonstige Mitteilungen und Dringlichkeitsgründe:

Vormerkgebühr zur Kenntnis genommen

_____ Datum

_____ Unterschrift

Sollten 3 Wohnungszuweisungen abgelehnt werden, ist es dem Wohnungsausschuss vorbehalten, Sie entweder von der Liste zu streichen oder zurückzureihen.



Gemeinde Rüstorf
4690 Rüstorf 1

Raiffeisenbank Region Schwanenstadt
Sparkasse Schwanenstadt

Tel.: 07673/2455

Mail: gemeinde@ruestorf.ooe.gv.at
Web: www.ruestorf.at

IBAN: AT69 3463 0000 0441 0346
IBAN: AT79 2032 0145 0000 1278

UID: ATU 23470900

Gerichtsstand: Vöcklabruck

BIC: RZOOAT2L630
BIC: ASPKAT2LXXX

Vormerkgebühr für Wohnungswerber

Der Gemeinderat der Gemeinde Rüstorf hat in seiner Sitzung am 30. Juni 2011 beschlossen, dass ab 01. September 2011 für die Vormerkung auf der Liste für Wohnungssuchende eine einmalige **Vormerkgebühr von 40,00 Euro in bar** zu entrichten ist. Bei Zuteilung einer Wohnung oder Streichung von der Wohnungsliste (auf Wunsch des Wohnungswerbers) wird ein Betrag von 20,00 Euro rückerstattet.

Ausgenommen von dieser Vormerkgebühr sind Personen mit sozialer Bedürftigkeit. Diese liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/Wohnung lebenden Personen die Summe der fiktiven anzuwendenden Ausgleichzulagenrichtsätze für das Jahr 2024 nicht übersteigen (Alleinstehende: 1.220,00 Euro, Mehrpersonenhaushalt: 1.920,00 Euro, Erhöhung je Kind 190,00 Euro). Aktuelle Einkommensnachweise sind hier erforderlich.

Falls Ihnen eine Wohnung zugewiesen wird, bitten wir Sie um unverzügliche Rückmeldung – innerhalb von 7 Tagen – ob Sie die Wohnung beziehen möchten oder nicht.

Die Vormerkgebühr ist BAR bei Abgabe des Fragebogens im Gemeindeamt Rüstorf einzuzahlen. Für weitere Auskünfte oder Fragen steht Ihnen Frau Steinpatzer, telefonisch unter 07673-2455-10 bzw. per Mail unter steinpatzer@ruestorf.ooe.gv.at gerne zur Verfügung.



 Bitte Zutreffendes so ankreuzen
 bzw. Zahlen so eintragen 1 | 2
 Bitte in Blockschrift ausfüllen A B C

Nur von der GBV* / Gemeinde/Priv. Bauträger auszufüllen!

Nummer der GBV*/Gemeinde/Priv. Bauträger
 1. Vormerkdatum (TT MM JJ)
 Vormerknummer
 Mitgliedsnummer

* Gemeinnützige Bauvereinigung

Fragebogen für Wohnungswerber

Eingangsstempel

1. Personalien des Antragstellers:

Familienname: Vorname(n): Akad. Grad:
 Straße, Hausnummer: PLZ, Gemeinde:
 Soz.-Vers.-Nr.: Geburtsdatum: Staatsbürgerschaft:
T T M M J J
 Familienstand: ledig verh. gesch. verw. Lebensgem.
 Telefonisch erreichbar: E-Mail:
 Beruf: Arbeitgeber:

2. Angaben zur derzeitigen bzw. gewünschten Wohnung:

	derzeit	Wunsch	
Rechtsverhältnis:			Weitere Wünsche:
Hauptmiete/bzw. Sonstiges unbefristet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lage:
Hauptmiete/bzw. Sonstiges befristet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gemeinde:
Eigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dienstwohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Objekt:
Untermiete	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Neubau
Mitbewohner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Altbau
obdachlos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	egal
Wohnnutzfläche (in m ²):			Besondere Ausstattung:
Raumanzahl (ohne Küche, Bad, WC, Vorraum):			behindertengerecht ..
Monatl. Wohnungsaufwand in EUR (inkl. Betriebs- ohne Heizungs- bzw. Garagenkosten):			
Eigenmittel (Baukostenzuschuß, Kaution, Anzahlung) können erbracht werden bis EUR:			

Sind Sie auch bei anderen gemeinnützigen Bauträgern/Gemeinden vorgemerkt? ja nein
 Wer ist Eigentümer des Gebäudes, in dem sich die Wohnung befindet, in der Sie derzeit leben?
 Privatperson(en) Dienstgeber Sonst.
 Gemeinnützige Bauvereinigung/Gemeinde Name des Gebäudeeigentümers:
 Wird diese Wohnung frei? ja nein
 Wieviele Personen leben derzeit mit Ihnen in dieser Wohnung?

3. Folgende Personen werden die gewünschte Wohnung beziehen:

Wieviele Personen werden in die gewünschte Wohnung ziehen?

Familienname/Vorname	Wohnt bereits beim Antragsteller?	Jahresbruttoeinkommen* in ganzen Euro	Soz.-Vers.-Nr.	Geburtsdatum
Person = Antragsteller				
2. _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3. _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4. _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5. _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
6. _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

* Das hier angegebene Einkommen dient rein statistischen Zwecken

Nur von der GBV*/Gemeinde/priv. Bauträger auszufüllen!

(Betrag in ganzen Euro) **Einkommen gemäß Wohnbauförderungsgesetz (wird erst bei der Wohnungsvergabe ermittelt)**

	<input type="text"/> . Person	<input type="text"/> . Person	<input type="text"/> . Person	<input type="text"/> . Person
Jahreslohnzettel	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
210	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
230	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Pendlerpausch. § 16 Abs. 1 Ziffer 6	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
einbeh. freiw. Beitr. § 16 Abs. 1 Ziffer 3b	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
insg. einbeh. Lohnst.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Einkommensteuerbescheid	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Einh.-wertbesch.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
ausl. Eink.-nachw.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
steuerfrei bel. regelm. Einkünfte	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wohnung vergeben: <input type="text"/>	Evidenznummer: <input type="text"/>			<input type="text"/>
	T T M -			Bauvorhaben Block Wohnung

4. Dringlichkeitsgründe für den Wohnungsbedarf:

	Nachweis			
	ja . . . erbracht	nein		
Kinderzuwachs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Belästigung durch Lärm und/oder Abgase ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Scheidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	körperliche Beeinträchtigung ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Wohnung bereits gekündigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenn ja, welche? <input type="text"/>
				Hausstandsgründung ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Weitere besonders berücksichtigungswürdige Dringlichkeitsgründe:				
<input type="text"/>				
Ausstattung der derzeitigen Wohnung:				
mit Zentralheizung, Bad, Dusche, WC (A)		<input type="checkbox"/>	WC und Wasserentnahme in Wohnung (C) <input type="checkbox"/>	
mit Bad oder Dusche, WC (B)		<input type="checkbox"/>	kein WC oder keine Wasserentnahme in Wohnung (D) <input type="checkbox"/>	
Derzeitige Entfernung Wohnung-Arbeitsort in km: <input type="text"/>				

Die Angaben entsprechen der Wahrheit und werden von mir bereits vor Zuteilung einer Wohnung nachgewiesen. Unrichtige Angaben führen zu einer Rückreihung meiner Anmeldung. Im Sinne des § 18 Abs. 1 Z. 1 des Datenschutzgesetzes, BGBl. Nr. 565/1978, stimme ich zu, daß die in diesem Bogen enthaltenen Daten zum Zwecke eines effizienten Mitteleinsatzes im geförderten Wohnbau an das Amt der Oö. Landesregierung übermittelt werden.

Datum: _____

Unterschrift: _____